

Niederschrift über die 25. Sitzung des Rates der Gemeinde Samern vom 03.11.2025 in der Schützenhalle Samern

Teilnehmer:

Marco Beernink, Arno Wagner, Gerhard Hatger, Kerstin van Ferth, Henning Terwey, Rolf Barmeyer, Andreas Schepers, Gerald Hesping

Entschuldigt: Hans Venhaus

I Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Ratssitzung

Marco Beernink begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 19.32Uhr.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit des Rates

Der Bürgermeister stellt die ordnungsmäßige Ladung und die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

3. Ergänzung zur Tagesordnung und/ oder Feststellung der Tagesordnung

Keine Ergänzungen

4. Amtliche Mitteilungen und Berichte des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten in der Gemeinde

- Marco Beernink berichtete über das Treffen mit der Fachhochschule Oldenburg, an dem unter anderem Andreas und Arno teilgenommen haben. Wie in der letzten Sitzung schon erwähnt, wurden die Gemeinde Samern und 40 weitere Gemeinden ausgewählt, um an der Studie „Klimafolge Anpassung in der Gemeinde“ teil. Diese Studie wird von dem 1 Semester Studenten „Raumplanung“ geführt. Ziel ist es z.B. geeignete Maßnahmen zur Überbrückung von Dürreperioden aufzuzeigen. Ergebnisse sollen im 3.Semester vorgestellt werden.

5. Einwohnerfragestunde nach § 17 der Geschäftsordnung

Keine Anfragen und Anregungen

6. Genehmigung der Niederschrift Sitzung vom 13.10.2025

Einstimmig mit 8 JA-Stimmen

7. Hochwasserschutz: Beschluss Variante für weitere Planungen und Sachstand

Marco Beernink stellt den Aktuellen Sachstand vor:

- Landkreis unterstützt das Vorhaben und würde auf Ausgleichsmaßnahmen verzichten
- Durch Bau des Hochwasserschutzes kann es gelingen, die Siedlung aus dem Überschwemmungsgebiet zu bekommen
- Das Genehmigungsverfahren soll so schlank wie möglich gehalten werden
- Durch Rodung des vorhandenen Erdwalles und Baumaßnahmen im Überschwemmungsgebiet muss die Naturschutzbehörde am Verfahren beteiligt werden
- Die neuen Planungen sehen die Betonmauer mittig im Erdwall vor, somit wird das Landschaftsbild minimal beeinträchtigt
- Seitens aller Beteiligten wird weiterhin die Option Ortbetonwand mit 2 Dammbalkenverschlüssen für die Einfahrten empfohlen.
- Ein Antrag auf Förderung wurde am 30.09.25 beim Land Niedersachsen eingereicht

Weiterer geplanter Ablauf:

- Bis Ende des Jahres soll eine genaue Planung für einen Bauantrag auf den Weg gebracht werden.
- Eine Ausschreibung kann dann im Januar erfolgen
- Aktuell laufen noch Verhandlungen zum Grunderwerb. Eine Einigung erhofft man sich zeitnah
- Bis Ende Februar muss die Rodung und Kartierung des Walles erfolgen. Danach gilt die Schonzeit für Bäume und Sträucher
- Wenn alles optimal läuft, kann im Sommer 2026 mit dem Bau begonnen werden

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Samern beschließt eine Ortbetonwand als Hochwasserschutzanlage mit 2 Dammscharten gemäß den Planungen zu errichten. Diese wird in den bestehenden Wall entlang der L 68 integriert. Der Bürgermeister wird beauftragt, die weiteren Planungen mit dem Ingenieurbüro Flick durchzuführen

Einstimmig mit 8 JA-Stimmen

8. Beschluss Steuerungskonzept Tierhaltung analog zur Samtgemeinde Schüttorf

- Seit 2011 beschäftigt sich die Samtgemeinde Schüttorf mit einem Steuerungskonzept für Tierhaltung. Ziel war es zum einen, die Gemeinden zu entlasten und zum anderen Konzernen, Großbetrieben, Investoren u.Ä. fernzuhalten und die ansässige Landwirtschaft zu stärken.

- Während der Erarbeitung wurde eng mit der Landwirtschaftskammer, dem Landvolk, Kreislandwirtschaft, Ortsansässige Landwirte, Bürgermeister/in der Gemeinden zusammengearbeitet.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Samern beschließt das Steuerungskonzept für Tierhaltung analog zur Samtgemeinde Schüttorf. Die ausführlichen Unterlagen sind den Ratsmitgliedern vorher zugegangen.

Einstimmig mit 8 JA-Stimmen

9. Anfragen, Anregungen

Keine

10. Schließung der Sitzung

Marco Beernink schließt die öffentliche Ratssitzung um 20:00 Uhr

Bürgermeister

Protokollführer